



SENIORENBEIRAT Stadt Kaltenkirchen



Vorsitzender: Klaus Stuber, Dipl.-Ing. • Schützenstr. 43 a • 24568 Kaltenkirchen; Tel.: 04191 - 60066 •
Mobil: 0171 - 672 2860 • E-Mail: Seniorenbeirat@Kaltenkirchen.de

Partner für:



Mehr
Generationen
Haus

Protokoll 10. Sitzung Gesamtbeirat

(Amtsperiode 2021 / 2025)

Ort: **Ratssaal**, Rathaus Stadt Kaltenkirchen, Holstenstr. 14
Termin: **11. März 2024** (Do) von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Teilnehmer: (siehe **Teilnehmerliste**)

TOP 1 Begrüßung; Genehmigung der Tagesordnung

- Der Vorsitzende Klaus Stuber begrüßt alle Seniorenbeiräte und Gäste, insbesondere Herrn Bvst. Raimund Neumann, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Claudia Eckhardt-Löffler, den SoVD-Ortsvorsitzenden Herrn Horst Zawada, sowie die Vertreterinnen des Beirates für Menschen mit Behinderungen Sabine Völzke (Vorsitzende) und Tina Groth.
- Der Vorsitzende beglückwünscht Marianne Möller und Hans Winger nachträglich zum Geburtstag und bittet alle Anwesenden zu einer Schweigeminute für Ernst Eising (†).
- Die **Tagesordnung** wird einstimmig mit folgender Änderung:
TOP 2 wird ergänzt um **TOP 2.1 - Sitzbank-Kataster**.

TOP 2 Genehmigung Protokoll 9. Sitzung vom 05.12.2023 Einstimmige Genehmigung.

TOP 2.1 Sitzbank-Kataster

Der 1.stv. Vorsitzende Hans Winger stellt einen Bedarf von **Sitzbänken** für ältere Menschen im Stadtgebiet fest, insbesondere zwischen Stadtzentrum und den umliegenden Wohngebieten.

Er erläutert weiter, dass zunächst eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Sitzbänke erfolgen müsste. Hier könnte der städtische Baubetriebshof ggf. Unterstützung leisten.

Als **1. Schritt** bereitet Herr Winger die Planunterlagen vor und bittet die Seniorenbeiräte um Hilfe bei der Bestandsaufnahme in ihrem Wohnumfeld.

Im **2. Schritt** sind Standortvorschläge für neue Bänke mit Rücken- und Armlehnen zu planen.

Im **3. Schritt** ist der Bankenstatus zu bestimmen, z.B. Bauzustand, Bauart (Holz / Metallkonstruktion).

Herr Neumann schlägt vor, neue Bänke möglichst unter einem **Schatten** spendenden Baum aufzustellen.

TOP 3

Kurzberichte

- Klaus Stuber

Hinweis auf die von ihm verteilten **Unterlagen** und Terminfortschreibungen und Bekanntgabe dass die Stadt Kaltenkirchen eine neue **Informationsbroschüre** für 2024 plant. Das Redaktionsteam der AG 2 (Hans Winger und Gerd Gröschner) werden hierzu einen **Seniorenbeitrag** beisteuern.

Weiterhin ein Dankeschön an Frau Eckhardt-Löffler für die Einladung der Seniorenbeiratsdamen zum **Frauenfrühstück** am 08.03.2024.

- Maria Pötter

berichtet, dass auch der Landesseniorenrat e.V. eine neue **Broschüre** herausgeben wird. Sie und Klaus Stuber sind Mitglied im dortigen Redaktionsteam - sie wird hierzu einen Beitrag über **Nachbarschaftshilfe** schreiben.

- Liane Lirutti

Hinweis darauf, dass **Mietzuschüsse** bei Vereinen und Verbänden auf 3 Jahre festgelegt werden.

Bericht über schlechte **Versorgung** von Schwangeren und Familien mit Kleinkindern in Kaltenkirchen.

Das Mammamobil für **Krebsvorsorge** darf bis zum 75. Lebensjahr in Anspruch genommen werden.

- Claudia Eckhardt-Löffler

Bericht über Frauenprobleme, Obdachlose und Geflüchtete.

Aufgrund der schlechten **Krankenhausversorgung** haben viele Menschen - insbesondere die Älteren Angst vor einem Notfall.

Menschen mit **Behinderung** haben Probleme mit dem Lärm in Super- und Verbrauchermärkten. Hier sind "**stille Stunden**" im Gespräch.

Hinweis auf die Fortbildungskurse, "**Fit für die digitale Welt**" in der VHS.

- Gerd Gröschner

Bericht aus dem **Bau- und Umweltausschuss** zu den Themen Stadtentwicklung und mangelhaftem Winterdienst. Es gab viele Bürgerbeschwerden.

Vorschlag für ein Treffen der Sprecher/innen der **4 Arbeitsgruppen** zum Austausch, um ggf. **Überschneidungen** in der Gruppenarbeit zu vermeiden – **Terminvorschlag**: 08.04.2024 / Mo / 16:30 Uhr – Michaelis-Gemeindehaus.

Hinweis des Vorsitzenden für die neuen Mitglieder des Seniorenbeirates ab Oktober 2021: Bis Ende 2021 wurde die Bandbreite seniorenrelevanter Themen in **3 Arbeitsgruppen** bearbeitet. Dem Vorschlag eines neuen Mitglieds, diese Themen und mehr auf **4 Arbeitsgruppen** aufzuteilen, wurde im Januar 2022 mit dem Hinweis nachgegeben, zunächst Erfahrungen mit dieser Neu-Organisation zu sammeln. Nach nunmehr zweijähriger Erfahrung mit zwischenzeitlichen kleineren Anpassungen zwischen den Gruppen erscheint es zweckmäßig, den gesamten **AG-Komplex** zu überarbeiten.

- Siegfried Raabe
Berichtet über die letzte **Kreissenorenbeiratssitzung** in Bad Bramstedt, an der auch Bgm. Frau Jeske teilgenommen hat. Besonderes Thema war das Akut-Krankenhaus (siehe auch Presseberichte). Im Kreis Segeberg bestehen 8 örtliche Seniorenbeiräte - leider nimmt die aktive Mitarbeit immer mehr ab. In der Gemeinde Rickling wurde ein Seniorenbeirat kürzlich erneut gegründet (Reanimation).
- Frank Buhrke
Bericht über die **AG 1**, dass die Mitarbeit nur noch aus 3 bis 4 Mitgliedern besteht. Künftig trifft sich die Arbeitsgruppe nur noch alle 3 Monate. Die nächste Sitzung findet am 28.05.2024 um 14:00Uhr im Rathaus R 221 statt. Weiter wirbt er für neue Mitglieder für die AG1.
- Hans Winger
berichtet, dass die AG 4 einen "**musikalischen Begegnungsnachmittag**" mit Kaffee und Kuchen und zum Mitsingen plant. Die Details werden von der AG Festausschuss weiter erarbeitet. Die Fertigstellung der von ihm selbstgestalteten **Geburtstagskarten** verzögert sich bis Juli 2024.
- Bvst. Rainer Neumann
Seine besondere Aufmerksamkeit gilt dem **Sozial- und Gleichstellungsausschuss**, auch fühlt er sich mit den Anliegen des Seniorenbeirates sehr verbunden und lobte den **Patiententag 2023** im Rathaus Kaltenkirchen, der für ihn sehr aufschlussreich war.

TOP 4

Veranstaltungen

- 01.06.2024 **Musikalischer Begegnungsnachmittag.**
- 20.07.2024 **Stadtfest / Grüner Markt**
- Sommer 2024 **Historischer Stadtrundgang**
- 31.08.2024 LSR - 1.landesweiter **Seniorentag** in Planung
- 12.10.2024 **Gesundheitstag 2024** - "Psychische Gesundheit".
- III. Quartal 2024 **Sicherheit** in Kaltenkirchen
- Termin noch offen **Sturzprophylaxe**

TOP 5

Verschiedenes

- Die VHS Kaltenkirchen bietet eine Fortbildung auf dem Gebiet der **Ehrenamtsarbeit** an.
- Eine Einführung von **Schwimmzeiten** für Senioren in der Holstentherme wäre wünschenswert.
- Die Aufstellung eines **Schaukastens** für SBR-Infos im Stadtgebiet oder eine volle Nutzung eines Flügels des Schaukastens vor dem Rathaus wäre sehr hilfreich – Klaus Stuber klärt.
- Gerd Gröschner kritisiert
(a) die **Anzahl** der **Gesamtbeiratssitzungen** im Jahr – es seien zu wenig, daher sei in den Gesamtbeiratssitzungen keine **Arbeit** möglich,

(b) das **vorzeitige Verlassen** der Geamtbeiratssitzung von Teilnehmenden.

zu (a): Klaus Stuber antwortet mit dem Hinweis, dass der Vorstand die Anzahl der lt. Satzung vorgegebene Mindestanzahl von Geamtbeiratssitzungen zwecks besserer **Kommunikation** bereits 2022 von zwei auf **vier** verdoppelt hat.

Siegfried Raabe und Klaus Stuber weisen daraufhin, dass die konstruktive Arbeit des Seniorenbeirats zu den gesteckten Themen ohnehin in den **Arbeitsgruppen** durchgeführt wird (vergleichbar mit der kommunalen Politik, wo die eigentliche politische Arbeit ebenfalls in den Ausschüssen durchgeführt wird).

Ergänzend der Hinweis des Vorsitzenden, dass nach **§ 8** der **Satzung** der **Vorstand** die Geschäfte führt und damit gemäss **§ 4** der **Geschäftsordnung** Arbeitsgruppen einsetzen kann.

zu (b): Klaus Stuber weist daraufhin, dass fünf Personen (davon drei Gäste) die Sitzung mehrheitlich wg. Arztterminen vorzeitig verlassen haben und er darüber vorher von selbigen in Kenntnis gesetzt wurde.

Der Vorsitzende fordert zu mehr **Toleranz** auf, da insbesondere in unserer Altersklasse derartige Abwesenheiten immer häufiger sein werden.

- Die nächste **Gesamtbeiratssitzung** findet am **10.06.2024 / Mo** im Ratssaal statt.

gez. Klaus Stuber
Vorsitzender

gez. Maria Pötter
Schriftführerin